

Ohne Schweiß zum kleinen Preis

Für 20 Euro täglich stellt das Frankfurter Bio-Hotel Villa Orange seinen Gästen komfortable E-Bikes zur Verfügung

FRANKFURT/M. Frankfurts einziges Bio-Hotel, die Villa Orange im Nordend, lässt ihre Gäste jetzt mit Elektroantrieb radeln. Gemeinsam mit Frankfurts Umweltdezernentin Manuela Rottmann und DEHOGA-Geschäftsführerin Kerstin Junghans ging Hotelinhaberin Christiane Hütte auf Testtour mit den neuen E-Bikes.

Eigentlich wollte sie übliche Räder anschaffen, sagt Hotelinhaberin Christiane Hütte. Doch dann dachte sie an ihre Gäste, die nicht verschwitzt beim Geschäftstermin ankommen sollen und schaffte die wesentlich teureren E-Bikes an. Wer mit dem E-Bike unter-



Üben E-Radeln: (von links) Umweltdezernentin Manuela Rottmann, Villa-Orange-Chefin Christiane Hütte, Kerstin Junghans (DEHOGA)

Foto: Barbara Goerlich

wegs ist, muss nicht auf ein Taxi warten und kann Frankfurt auf bequeme Weise kennen lernen, erklärt Hütte. „Wenn man mit dem Fahrrad zu einem Termin fährt, ist man normalerweise ja schnell verschwitzt, deshalb machen die E-Bikes im geschäftlichen Bereich durchaus Sinn“, stimmt Kerstin Junghans zu.

Die Nutzung der schwarzen Räder und Helme mit dem Villa Orange-Schriftzug kostet 20 Euro pro Tag. Auch Hotelchefin Hütte und ihre Mitarbeiter wollen die Räder für Besorgungen nutzen, dafür wurde eigens ein kleiner Anhänger angeschafft. *bg*